

2. Vierteljahr / Woche 13.06. – 19.06.2021

12 / Was erzählst du?

Über Gott und meinen Glauben sprechen

➔ Bibel

Ich hatte mir vorgenommen, eure Aufmerksamkeit einzig und allein auf Jesus Christus zu lenken – auf Jesus Christus, den Gekreuzigten. 1. Korinther 2,2 NGÜ

➔ Einstieg

Seht euch Cartoons über Missionare und Missionieren an, z. B. [diesen](#) / [diesen](#) / [diesen](#). Welches Bild von „Mission“ wird hier gezeichnet?

Wie geht es euch, wenn ihr die Aufforderung hört, zu missionieren, an einem Missionseinsatz mitzumachen oder gar „den Missionsbefehl“ Jesu zu befolgen o. Ä.?

Ziel: Eigene Einstellung zum „Missionieren“, „über Gott und den Glauben sprechen“ bewusstmachen

➔ Thema

• Müssen Christen über Gott sprechen?

- ➔ Mal angenommen, du bezeichnest dich selbst als gläubig: Was würde dich veranlassen, anderen von deinem Glauben zu erzählen?
- ➔ Sollten Christen immer nur begeistert von Gott und ihrem Glauben reden oder sind Zweifel, Ängste und Fragen auch „zulässig“?
- ➔ Müssen Christen zwingend, einfach weil sie Christen sind, von ihrem Glauben reden, oder kann Christsein auch etwas ganz Privates sein?

• Hilfe, ich soll über meinen Glauben sprechen!

- ➔ Stell dir vor, du sollst vor deiner Klasse, deinem Seminar oder deinen Arbeitskollegen erklären, warum du an Gott glaubst. Wie bereitest du dich darauf vor?
Welche Stichpunkte befinden sich auf deinem Vorbereitungszettel?
Was wäre für dich das Wichtigste, das du rüberbringen möchtest?

Wie machte das Paulus in Korinth? „Als ich zu euch kam, Geschwister, um euch das Geheimnis zu verkünden, das Gott uns enthüllt hat, versuchte ich nicht, euch mit geschliffener Rhetorik und scharfsinnigen Argumenten zu beeindrucken.“ (1. Korinther 2,1 NGÜ)

- ➔ Okay, keine geschliffene Rhetorik und keine scharfsinnigen Argumente? Aber was dann? Paulus beschreibt sein Auftreten in Korinth so: „Ich kam als schwacher Mensch zu euch, war zurückhaltend und ängstlich.“ (1. Korinther 2,3 NLB)
- ➔ Zurückhaltend und ängstlich, wenn man über seinen Glauben spricht? Was meinst du, wie das bei den Zuhörenden ankommt?
- ➔ Worauf kommt es deiner Meinung nach an, wenn jemand über seinen Glauben spricht?

• **Muss ich auf jede Frage eine Antwort haben?**

➤ Was von dem, das du erlebt hast, könnte andere neugierig auf Gott machen?

➤ Wie wichtig ist es dir, deinen Glauben schlüssig und nachvollziehbar erklären zu können?

„Mein Wort und meine Predigt beruhen ja nicht auf der Überredungskunst menschlicher Weisheit, sondern auf der Beweisführung von Gottes Geist und Kraft. Denn euer Glaube sollte sich ja nicht auf menschliche Weisheit gründen, sondern auf Gottes Kraft.“ (1. Korinther 2,4–5 NEÜ)

➤ Was bedeutet das für die Art und Weise, wie du mit anderen über Gott sprichst?

• **Let's talk about Jesus**

➤ Von der Form zum Inhalt: Wenn dich jemand fragt, was man wissen sollte, wenn man an Gott glauben will, was antwortest du?

Welche Punkte sind dir wichtig?

Lassen wir wieder Paulus zu Wort kommen: „Ich hatte mir vorgenommen, eure Aufmerksamkeit einzig und allein auf Jesus Christus zu lenken – auf Jesus Christus, den Gekreuzigten.“ (1. Korinther 2,2 NGÜ)

➤ Wie kannst du in die Aufmerksamkeit auf Jesus lenken, wenn du über deinen Glauben sprichst?

• **Manches ist Gott so was von egal**

Zur Zeit von Paulus diskutierten die Christen heftig darüber, wie wichtig die Einhaltung bestimmter Vorschriften ist: Darf man Fleisch essen, das zuvor Götzen geopfert wurde? Darf man mit Ungläubigen gemeinsam an einer Mahlzeit teilnehmen? Müssen sich die Nichtchristen erst beschneiden lassen, bevor sie „echte“ Christen sind?

➤ Welche ähnlichen Diskussionen gibt es heute unter Christen? Unter Adventisten?

Wie geht es dir damit? Wann fragst du dich, ob man etwas darf oder besser sein lassen sollte?

Paulus hatte eine klare Meinung zu den Diskussionen seiner Zeit: „Vor Gott ist es vollkommen gleichgültig, ob wir beschnitten oder unbeschnitten sind.“ (Galater 6,15 Hfa)

➤ Welche Themen, die heute heiß diskutiert werden, sind deiner Meinung nach Gott so ziemlich egal?

• **Was wirklich zählt!**

➤ Welche Fragen würdest du als wichtige Lebensfragen bezeichnen?

Was sind für dich wichtige Glaubensfragen?

Wie wichtig ist es dir, Antworten auf diese Fragen zu finden?

➤ Und was zählt wirklich in deinem Leben?

Auch dazu hat Paulus etwas zu sagen: „Was allein zählt, ist: durch Christus neu geschaffen sein.“ (Galater 6,15 GNB) „Gehört also jemand zu Christus, dann ist er ein neuer Mensch. Was wir auch tun, wir tun es aus der Liebe, die Christus uns geschenkt hat“ (2. Korinther 5,17.14 HFA)

➤ Was bedeutet das für dich?

➤ **Ausklang**

Zusammenfassung – Ausblick (Was ist dir wichtig geworden?) – Gebet

